

CX

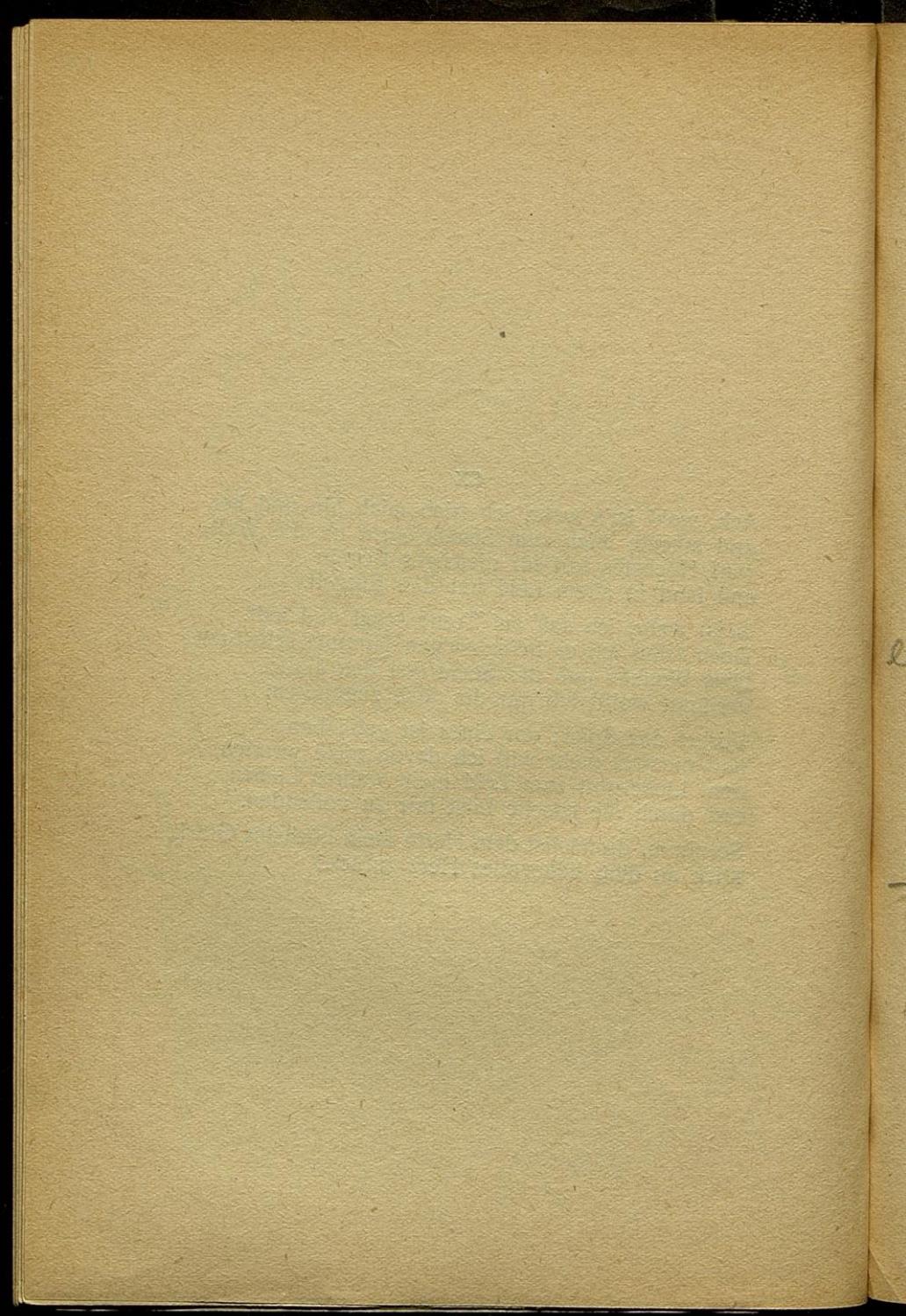
Ach, wohl ist's wahr, ich trieb mich hin und her
 und machte mich zum Schalksnarrn für die Welt,
 warf Höchstes fort für niedriges Begehrt
 und fand in allem Leid nur den Entgelt.

's ist wahr, ich sah auf Treue schäl und kalt.

Doch kann ich es beim ew'gen Himmel schwören,
 Dies Wanken gab der Seele erst den Halt;
 verjüngt wollt' ich nur dir noch zugehören.

Vorbei das Spiel; nur eines ist geblieben
 und niemals mehr will ich davon mich wenden,
 dem Liebesgott zum Leid mein wahres Lieben
 erst durch die falsche Lust mir zu vollenden.

So nimm, du nächst dem Herrn ~~mein~~ höchstes Glück,
 mich an dein liebevolles Herz zurück!



X

CX

Ach, wohl ist's wahr, ich trieb mich hin und her
und machte mich zum Schalksnarrn für die Welt,
warf Höchstes fort für niedriges Begeh
und fand in allem Leid nur den Entgelt.

's ist wahr, ich sah auf Treue schel und kalt.
Doch kann ich es beim ew'gen Himmel schwören:
dies Wanken gab der Seele erst den Halt;
verjüngt wollt' ich nur dir noch zugehören.

Vorbei das Spiel; nur eines ist geblieben
und niemals mehr will ich davon mich wenden,
dem Liebesgott zum Leid mein wahres Lieben
erst durch die falsche Lust mir zu vollenden.

So nimm, du nächst dem Herrn mir höchstes Glück,
mich an dein liebevolles Herz zurück!

ell?

X
X

X

X
X

X

+

Himmel



